Dritte Macht UFOs
Teil des Phänomens

September 2017

Leben unter Desinformation....1
Neuschwabenland-Doku....1
Aktionen einer fremden Macht....4
Es gibt weitere Mächte....11
Geheime Weltraumprogramme....16
Jüngere Begebenheiten....19

Leben unter Desinformation

Rechte in der Szene

Zum Thema UFOs im Dritten Reich habe ich nur am Rande gelegentlich den einen oder anderen Hinweis gegeben. Ich weiß, dass es in der so genannten UFO-Szene auch jene gibt, die sich zu den Dritten Reich UFOs hingezogen fühlen. Das ist ein Umstand, der einigen auch Unbehagen bereitet; immerhin sind wir so erzogen worden, anzunehmen, dass alles, was mit dem Dritten Reich zusammenhängt etwas grundsätzlich Schlechtes ist (war). - So ist es naheliegend, dass sich bei jenen, die der Reichsdeutschen UFO-Szene anhängen, auch viele so genannte "Rechte" befinden. Und diese "Rechten" sind in dieser Gesellschaft geächtet. Die Häretiker aus dem Mittelalter lassen grüßen.

Leben in Unfreiheit

Ansichten ändern sich mit den Jahren. Helden werden zu Feiglingen, Edelmänner zu Verbrechern und umgekehrt; Beispiele gibt es genug, auch in unserer jüngeren Geschichte. Das heißt, das Meinungsbild orientiert sich meist an Leitvorstellungen gewisser Gesellschaften. Im Falle der Deutschen haben wir eine besondere Schwierigkeit; der Sieger schreibt die Geschichte, und weil wir ein besetztes Land sind (obwohl uns Freiheit suggeriert wird) gelten nach wie vor die Zielvorgaben der "Sieger".

Gewollte Verblödung

Da hat es ein Normalo richtig schwer, die Wirklichkeit zu begreifen, denn das würde bedeuten, er müsste über den Tellerrand schauen und zwischen den Zeilen lesen können. Doch jemand, von dem man verlangt, für den Beruf (Lebensunterhalt) alles zu geben, bleibt meist nicht viel Zeit, sich am Feierabend an geeigneten Stellen neu (alternativ) zu orientieren. Die Bequemlichkeit verleitet, sich vor den Fernseher zu setzen und sich zusätzlich noch verblöden zu lassen, also mit zusätzlicher Gehirnwäsche abgefüllt zu werden. .... Das ist wieder ein Thema für sich.

Neuschwabenland-Doku

Doku im russischen TV

Was also bestenfalls bleibt, ist der Mainstream, wozu auch BLÖD gehört. Tatsächlich gibt es (vorzugsweise in den letzten Jahren) gelegentlich mal Beiträge, in denen das UFO-Thema bezüglich des Dritten Reiches aufgegriffen wird. Das Ganze dürfte ausgelöst worden sein durch eine Dokumentation zum Thema, welche (2007) im russischen TV erschien. Dieser Beitrag wurde inzwischen an vielen Stellen auf youtube hochgeladen und liegt dort auch in deutscher Synchronisation, in jeweils etwas abweichenden Zusammenstellungen, vor.

Hier eine Auswahl:

Mythos Neuschwabenland
https://www.youtube.com/watch?v=9G6ZEFBtSFs

Ufo Dokumentation Neuschwabenland Doku Aliens deutsch
https://www.youtube.com/watch?v=r-LsJXTFAC8

[DOKU] Neuschwabenland Mythos - UFO Geheimnis (NEU 2016)
https://www.youtube.com/watch?v=yrI7qdDN-ao

Mythos Neuschwabenland - Deutsche Vertonung - Vril – Haunebu
https://www.youtube.com/watch?v=znbHUcbKkjk

UFOs

Spätestens durch diese Dokumentation wurde einer größeren Bevölkerungsschicht ein kleiner Einblick in die weit fortgeschrittene Technik des Dritten Reiches gegeben. Vorzugsweise sind es die Flugscheiben, von uns meist UFOs genannt, die zu einem festen Bestandteil dieser Macht, die sich jedoch vor der breiten Öffentlichkeit verbirgt, geworden sind. Der Mainstream tastet sich inzwischen schon zaghaft an dieses Thema heran, z. B. mit der N24 Dokumentation *"Ufos im Dritten Reich"*.

Die Schwabenland an der Antarktisküste

Bildquelle: Russische Doku (Links siehe im Text etwas oberhalb)

Neuschwabenland

Danach soll sich das Dritte Reich schon während des Krieges um Absetzmöglichkeiten bemüht haben, um sich von dort im Untergrund neu organisieren zu können. Die Region, die dazu vorzugsweise genannt wird, ist die Antarktis, und dort ein riesiges Gebiet, "Neuschwabenland" (Königin Maud-Land), genannt. Hier soll es eine wichtige Basis der Absetzbewegung gegeben haben. Und diese Basis hat auch nach dem Zusammenbruch des Deutschen Reiches fortbestanden. Davon hat man in den Medien natürlich nichts erfahren. So etwas hätte ja auch gänzlich nicht in das Bild der Siegermächte gepasst.

Unternehmen High Jump

Im Jahr 1947 gab es das Unternehmen High Jump. Das war ein Versuch der US Amerikaner, diese vermutete Nazi-Basis zu zerstören. Obwohl das Unternehmen als eine wissenschaftliche Mission deklariert war, handelte es sich tatsächlich um eine militärische Aktion. Die Ausrüstung, die fast nur aus Kriegsschiffen und Kampffliegern bestand, würde das zudem bestätigen. Das Unternehmen, eigentlich auf 6 Monate ausgelegt, endete vorzeitig nach nur zwei Monaten mit vielen materiellen Verlusten und Toten (ein Torpedoboot-Zerstörer, diverse Flugzeuge und eine nicht genau benannte Anzahl Soldaten / über 25).

Szenen aus der Schlacht eines US-Amerikanischen Flottenverbandes (Task Force 68) gegen eine unbekannte Macht in den Gewässern der Antarktis

Bildquelle: Russische Doku (Links siehe im Text etwas oberhalb)

Flucht ermöglicht

Offensichtlich kam es zu einer Kampfhandlung mit jenen, die sich dort im Eis eine Basis errichtet hatten; und diese hatten die deutlich besseren Waffen, um den "Eindringlingen" eine Lektion zu erteilen. Sie sollen mit sogenannten UFOs aus dem Wasser heraus gekommen sein, die US Kampfflotte mit einer unbekannten Waffentechnik (Strahlwaffen) beschossen haben und dann

nach etwa 20 Minuten wieder ins Wasser abgetaucht sein. Der US Flotte blieb nur noch die Flucht. Die Tatsache, dass ihr die Flucht möglich war, bezeugt zudem die Gesinnung der Angegriffenen, denn ihnen wäre es ein Leichtes gewesen, den ganzen Verband zu versenken, doch sie beließen es dabei, sie zur Flucht zu veranlassen. Dies ist ein ganz wichtiger Strategiepunkt dieser Dritten Macht; sie wollten nicht zerstören, sie wollten nur Lektionen erteilen oder Grenzen aufzeigen. Als sie erkennen konnten, dass die US -Amerikaner ihre Unterlegenheit einsahen und die Flucht ergriffen, hatten sie ihr Ziel erreicht. - An dieser Gesinnung sollten sich einmal die Alliierten messen lassen! Vorzugsweise die US-Macht hat seit Ende des Zweiten Weltkrieges immer wieder weit entfernte friedliche Länder angegriffen, um diese unter ihren Machteinfluss zu bringen.

Lesenswerte Bücher

Das war eine Schnellzusammenfassung zum Thema. Es gibt inzwischen zahlreiche Bücher und Abhandlungen dazu, die aus meiner Sicht im Ansatz recht lesenswert sind.
Hier einige Beispiele, die im Internet frei verfügbar sind.

Das Gegenteil ist wahr (Johannes Juergenson)
https://archive.org/download/DasGegenteilIstWahr-JohannesJuergenson-Band1Und2/DasGegenteilIstWahr-JohannesJrgenson-Band2.pdf

Die Reichsdeutschen (Martin Neumann)
https://deutschelobby.files.wordpress.com/2014/02/die-reichsdeutschen_das-dritte-reich-als-dritte-supermacht-auf-erden.pdf

Die Dritte Macht (Gilbert Sternhofff)
https://totoweise.files.wordpress.com/2012/11/dritte-macht_gilbert-sternhoff.pdf

Hochtechnologie im Dritten Reich (Axel Stoll)
http://www.interessantes.at/pdf-buecher/Axel_Stoll-Hochtechnologie.pdf

Flugscheiben über Neuschwabenland (Heiner Gehring / K.H. Zunneck)
https://archive.org/details/HeinerGehringFlugscheibenUeberNeuschwabenland

Deutsche Flugscheiben und U-Boote überwachen die Weltmeere (O. Bergmann)
https://deutschelobby.files.wordpress.com/2014/02/teil-1.pdf
http://neinwirschaffendasnicht.com/wp-content/uploads/2016/10/Deutsche-Flugscheiben-Und-U-boote-Ueberwachen_DieWeltmeere_Teil2.pdf

Aktionen einer fremden Macht

Was der Mainstream verschweigt

Einige dieser Bücher habe ich mir inhaltlich vorgenommen. Ich muss sagen, schon recht interessant, zumal hier viele Begebenheiten zusammengetragen wurden, die uns der Mainstream nicht oder nur in einem gänzlich falschen Zusammenhang, genannt hat. Vorzugsweise denke ich dabei an Katastrophen in der Raumfahrt aber auch an Unglücke im Zusammenhang mit Munitionslagern, U-Booten, Kampfflugzeugen oder Kriegen.
Meist sind es Fragmente aus den unterschiedlichsten Quellen wie Aussagen von Augenzeugen, Veröffentlichungen in Büchern und Zeitungen; auch Unterlagen aus militärischen Bereichen. Die Menge des von den Autoren gesichteten Materials ist recht umfangreich.

Gegen die Alliierten gerichtet

Insbesondere nach dem Zweiten Weltkrieg trat das UFO-Phänomen vermehrt auf(*), und die Aktionen dieser UFOs schienen vorzugsweise gegen die Alliierten gerichtet zu sein; seien es nun provokante Überflüge in Formation über Washington (1947), die Sprengung von Munitionslagern

in der UdSSR (1984) oder das zerstören vieler Satelliten.
Die Hinweise sind überdeutlich, dass dahinter Aktionen jener Macht zu sehen sind, die der Absetzbewegung des Dritten Reiches angehören.
(*) UFO-Sichtungen gab es auch in geschichtlichen Zeiten, doch das eigentliche UFO-Thema, mit einer ganz anderen Dimension an Sichtungen und damit verbundenen Vertuschungen, begann nach dem Kriege im Jahre 1947.

Beispiele von UFO-Flugdemonstrationen einer unbekannten Macht

ol: wohl die spektakulärste UFO-Flugshow 1952 überm Kapitol https://www.youtube.com/watch?v=rh3FmacQxjo
or: Archivbild (wohl aus den 60ern)
ul: 27.2.2005 über Mexiko https://www.youtube.com/watch?v=4pnepOQxMnk&t=1771s
ur: Vier UFOs umkreisen ein Nuklearkraftwerk (2009) https://www.youtube.com/watch?v=XfLKkQSk2tI

Explosionen von Munitionslagern in Russland 1984 / Seweromorsk (Vorort von Murmansk)

https://www.youtube.com/watch?v=4pnepOQxMnk&t=1771s
Unten rechts: Google Earth

U-Boote / Schweden

Seite 6 / Samstag, 25. Oktober 1986, Nr. 248 Frankfurter-Allgem.-Ztg.

Wieder fremde U-Boote in Schweden

Koivisto: Russen können es nicht gewesen sein

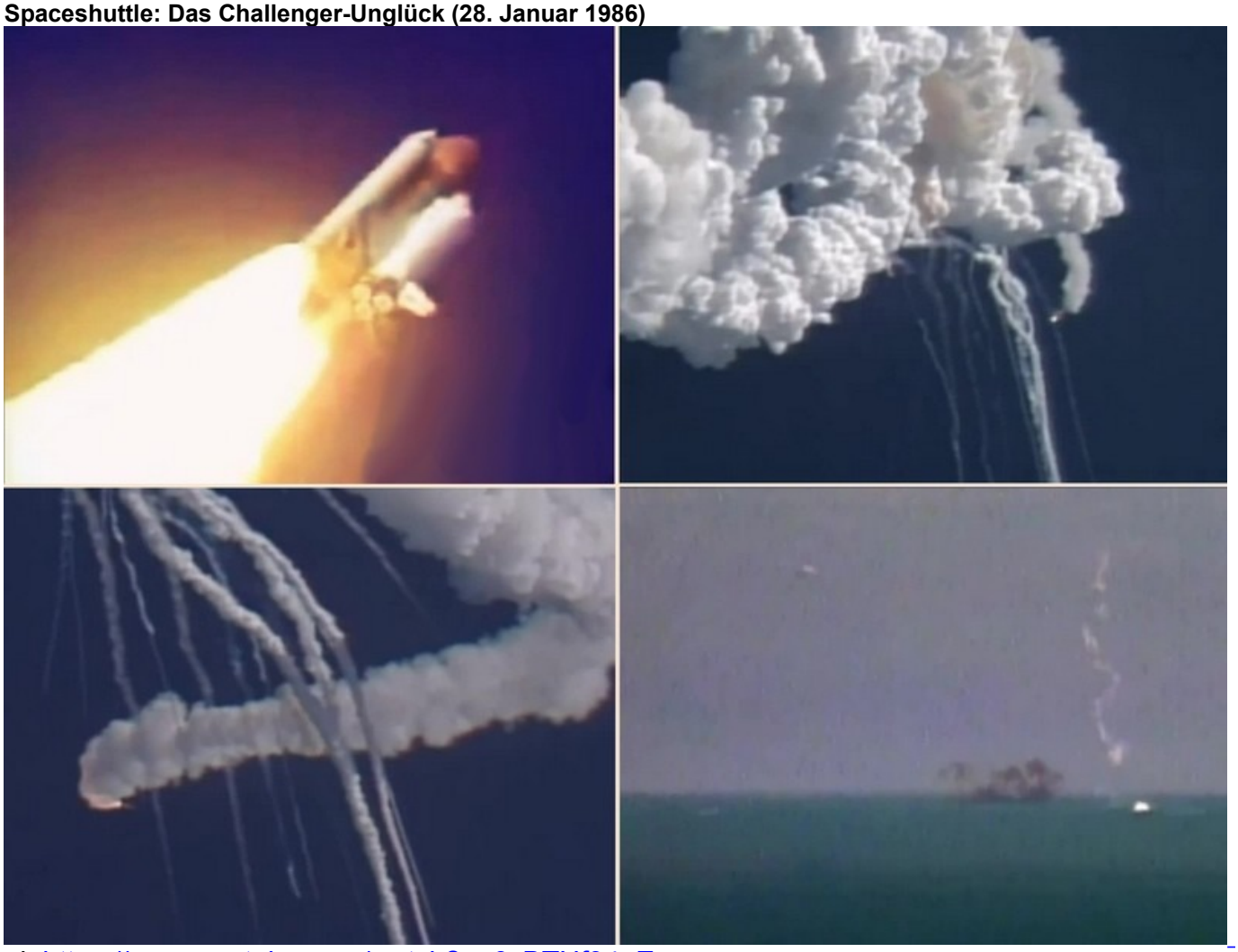
Bc. STOCKHOLM, 23. Oktober. Während ein Bericht des Oberbefehlshabers der schwedischen Streitkräfte feststellt, daß „mit Sicherheit" auch in den vergangenen drei Monaten fremde Unterwasserfahrzeuge in die schwedischen Territorialgewässer eingedrungen seien, hatte Finnlands Staatspräsident Koivisto bei einem Besuch in Stockholm noch einmal seine Auffassung bekräftigt, daß es sich dabei nicht um sowjetische U-Boote handeln könne. In dem für jedes Quartal vorzulegenden Bericht über Grenzverletzungen kommt der Ende September ausgeschiedene Oberbefehlshaber General Ljung (sein Nachfolger ist Bengt Gustafsson) zu dem Schluß, er habe „mit Sicherheit feststellen können, zwischen dem schwedischen Festland und der Nordspitze der Insel Öland ereignet hat. Der wachhabende Offizier des Minensuchboots „Skaftö", das nördlichen Kurs steuerte und wegen eines „Familientages" auch Angehörige der Besatzung an Bord hatte, entdeckte damals ein fremdes Objekt. Kurze Zeit darauf wurde es von dem inzwischen benachrichtigten Kommandanten als „Teil eines U-Boot-Turms mit Masten" identifiziert. Als die „Skaftö" dieses Ziel ansteuerte, verschwand es unter der Wasseroberfläche. Wenig später sichtete die Besatzung ein Periskop und dann noch zweimal ein kleineres Objekt, das kaum aus dem Wasser herausragte, aber auf der Oberfläche eine leichte Wellen-

Bild aus: https://www.youtube.com/watch?v=4pnepOQxMnk&t=1771s

Geister-U-Boote

Daran kann ich mich noch gut erinnern; das Thema Geister-U-Boote hat über Jahre immer mal wieder in der Presse zu Schlagzeilen geführt. Da wurden U-Boote geortet, man hat sie mit unzähligen Wasserbomben attackiert, mit großem Aufwand hat man diese Geister-U-Boote in den Scheren den Weg hin zur Ostsee abgeschnitten. Ein Katz- und Mausspiel, aber erwischt hat man sie niemals. Damals, als noch völlig unbedarfter Leser dieser Nachrichten, entwickelte ich sogar Sympathie zu jenen dort unten im Wasser, welche insbesondere die schwedische Militärmacht narrten.

Spaceshuttle: Das Challenger-Unglück (28. Januar 1986)



ol: https://www.youtube.com/watch?v=6zBTHf34qZs
or u. ul: https://www.youtube.com/watch?v=lYX35Z_L-dw
ur: Im Absturzbereich ist oben links ein UFO zu erkennen (bewegt sich im Video)
https://www.youtube.com/watch?v=a-9hcs4Jc_E

Zitat aus: Das Dritte Reich als dritte Supermacht

... seit dem Challenger-Abschuss haben die Amerikaner offenbar von den "höheren Intelligenzen" auferlegtes Startverbot, dass sie sich selbst zuzuschreiben haben.
Mit der an Bord befindlichen "Grünen Kiste"(*), in der Kapseln mit hochgiftigen Substanzen enthalten waren ...
Bedenken wir auch, dass eine der sich gesetzten Hauptaufgaben der deutschen Flugscheibenmacht darin besteht, einen atomaren Krieg zu verhindern; was ihnen auch seit Jahrzehnten mit Erfolg gelungen ist."

(*) Zur grünen Kiste bedarf es wohl noch weiterer Details.

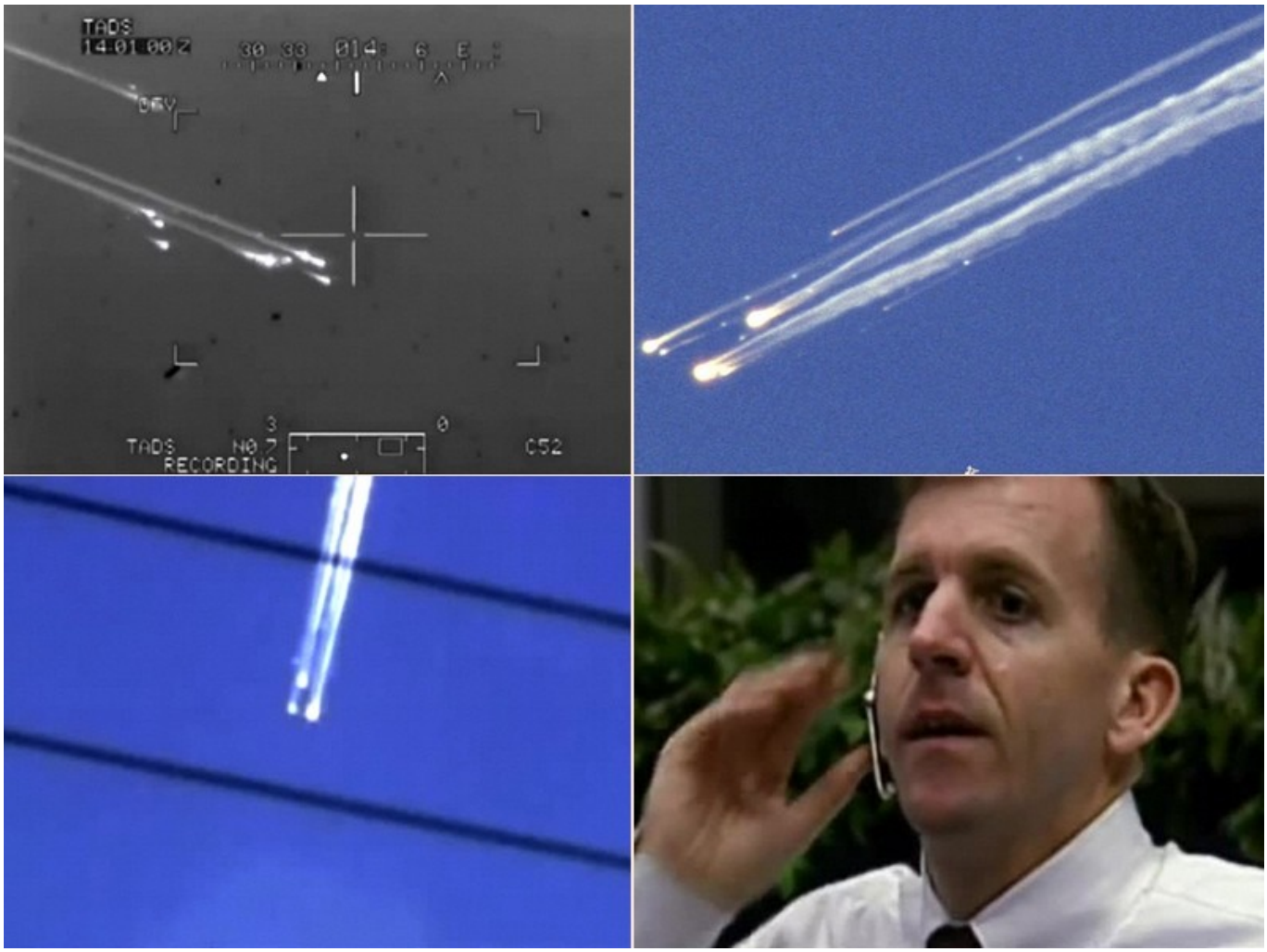
Mehr unter: Das Challenger Desaster

Spaceshuttle: Das Columbia-Unglück (Animation)

https://www.youtube.com/watch?v=AaZW75jJjnw
Videotitel: UFO attacks the Columbia
oder
https://www.youtube.com/watch?v=b3hEUfRq-vg
Videotitel: UFO SHOOTS DOWN NASA SHUTTLE STS107 - I Want ANSWERS On This One 11-21-2013

TFH

Die Bilder sehen dramatisch aus, haben aber einen Haken, sie kommen aus einem "Fakestudio TFH" (The Faking Hoaxer). Auch wenn die oberen Bilder theoretisch von einer Kamera ganz hinten am Shuttle gemacht worden sein könnten, so bliebe die Frage, wie man aus einer Entfernung von immerhin vielleicht 75 km so gute Bilder gemacht haben könnte.
Gewiss eine Fälschung, aber gut gemacht. Vielleicht ist diese der Wirklichkeit auch recht gut nachempfunden worden mit zwei UFOs, die sich kurz vor dem Unglück ganz in der Nähe der Columbia an der linken (also der beschädigten) Tragfläche aufhalten.



Bildquelle: https://www.youtube.com/watch?v=hS5hUgCHdUw
Challenger_Columbia Comparison.mp4

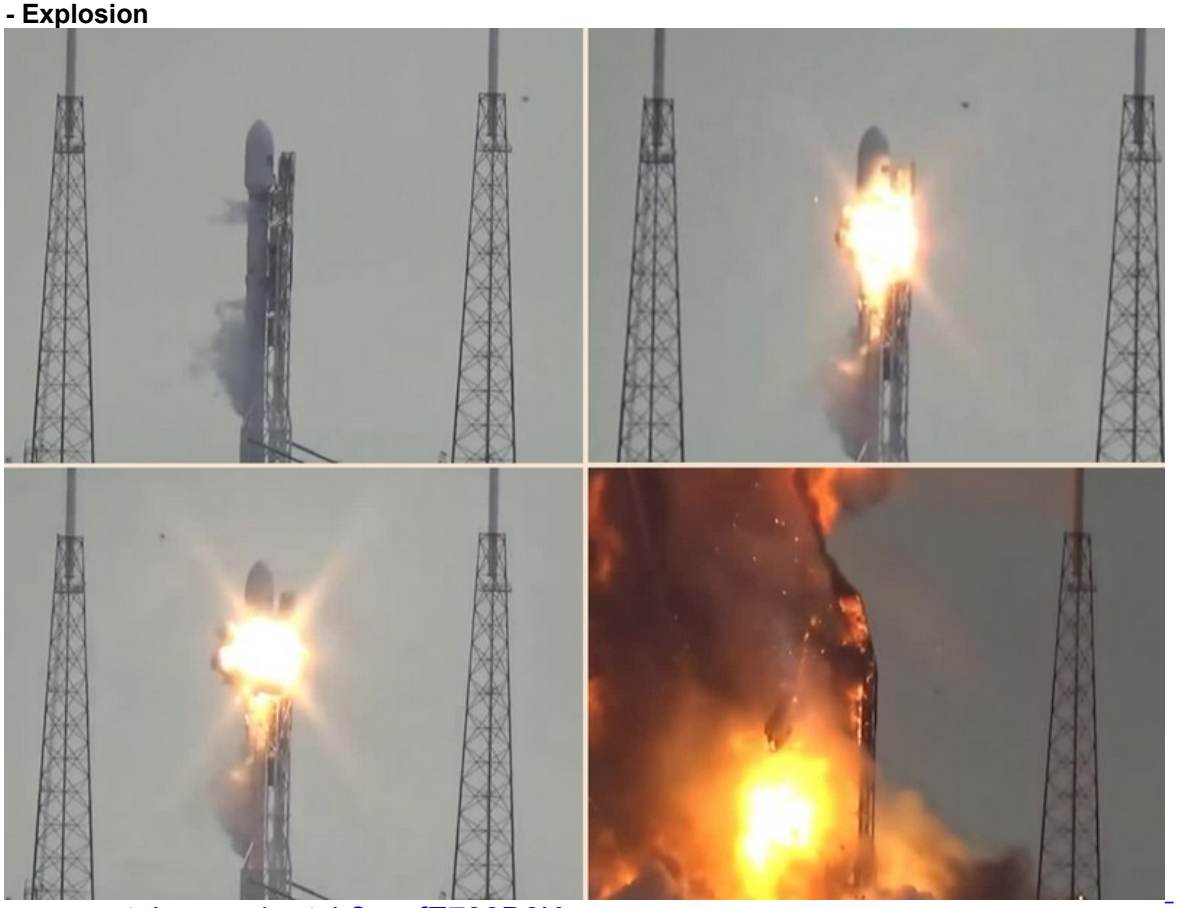
Teile des Shuttles verglühen in der Athmosphäre
ur: Es herrscht Ratlosigkeit (LeRoy Cain, shuttle flight director)

Zitat aus: Das Dritte Reich als dritte Supermacht

Nicht nur die "Jüdische Allgemeine" war damals schockiert. Ausgerechnet "der erste Jude im All" - die Massenmedien griffen diese Tatsache später ausführlich und laut klagend auf - war bei der Explosion der Raumfähre mit ums Leben gekommen. ...
Die jüdische Anti-Defamation League aus den USA sprach dies seinerzeit auch offen aus. Ilan Ramon, der Nachkomme von Holocaustopfern, hatte Fotos seiner ermordeten Eltern dabei, hieß es im Fernsehen. Vor dem mit großem Medienrummel angekündigten Weltraumflug bekannte Ramon: "Ich repräsentiere alle Juden und Israelis!"

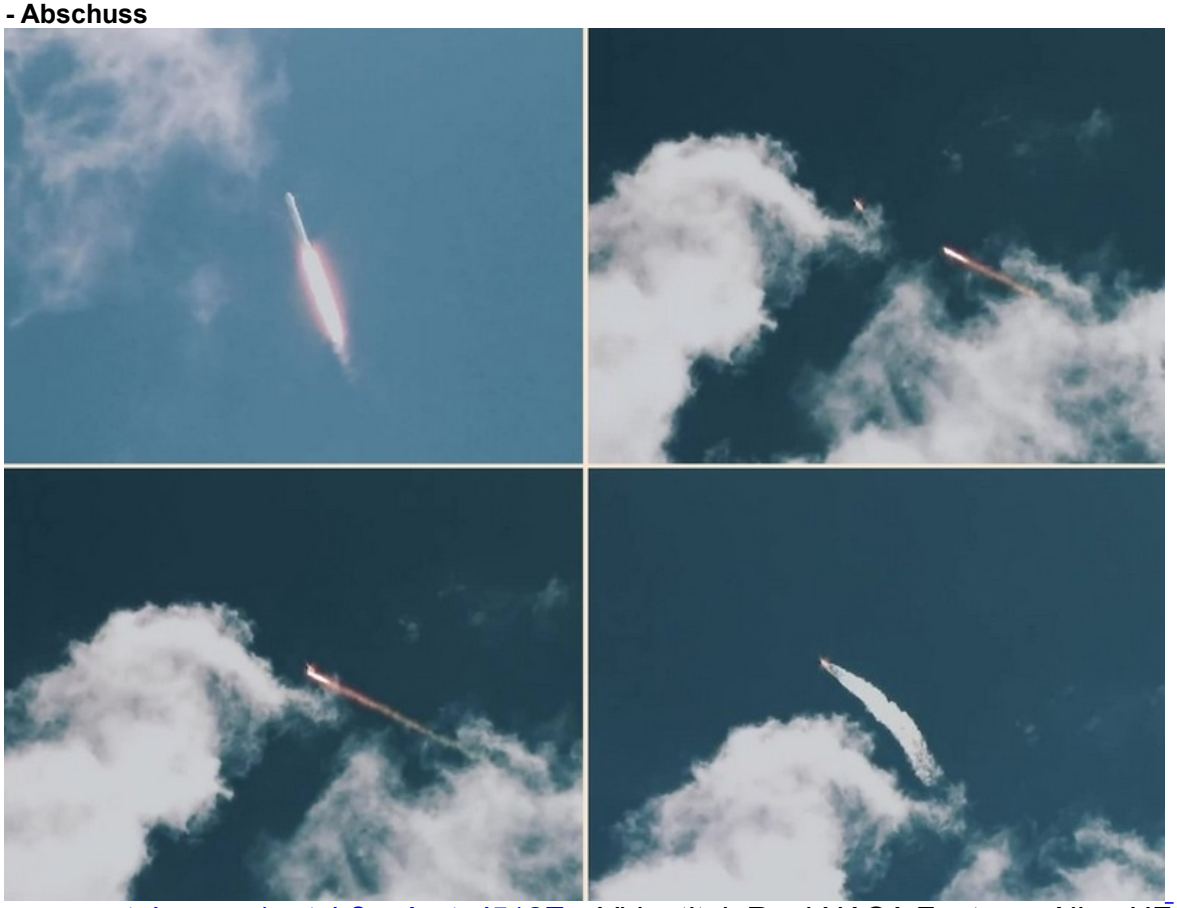
Mehr unter: Columbia-Abschuss

SpaceX - Explosion



https://www.youtube.com/watch?v=cfE733B6Kmc
Videotitel: UFO Destroys SpaceX Rocket On Launch Pad?
Auf den Bildern 1-3 ist das UFO gut zu sehen (1. September 2016)

SpaceX - Abschuss



https://www.youtube.com/watch?v=A-xtxJ512Ew Videotitel: Real NASA Footage. Alien UFO Taking Out Space X Falcon 9 Elon Musk Rocket On The Way To ISS

Nicht zwangsläufig ein klassisches UFO, denn hier nähert sich ein Objekt mit einem Antriebsstrahl (eher wohl eine Rakete?) der Falcon 9. (28. Juni 2015)
Mehr unter: SpaceX Abschüsse

Das war nur eine beispielhafte Auswahl

Näheres zu gewissen Aktionen einer Dritten Macht entnehme man bitte den Büchern.
"Das Gegenteil ist wahr 2 (Johannes Juergenson)" und "Die Reichsdeutschen (Martin Neumann)"
Die Bücher sind frei im Netz verfügbar.
Zu manchen der dort behandelten Begebenheiten habe einige Bildbeispiele in diesen Artikel eingefügt.
Alles Beispiele, bei denen die Dritte Macht ihre Hände mit im Spiel gehabt haben könnte. Jeder möge sich sein eigenes Urteil dazu bilden. Doch zu behaupten, alle UFOs kämen von der Dritten Macht, ist unreal, siehe dazu die nachfolgenden Ausführungen.

Es gibt weitere Mächte

Schlussfolgerungen

Daraus jedoch zu schlussfolgern (wie es einige dieser Autoren gemacht haben), dass das ganze UFO-Phänomen gänzlich dieser Dritten Macht zuzuschreiben ist, halte ich für nicht gerechtfertigt. Es ist richtig, dass wohl die meisten gesichteten UFOs jene der Dritten Macht sind (zugeordnet werden könnten) ..... warum das so ist, werde ich noch erklären.
Doch die Meinungen einiger dieser Autoren gehen dahin, dass "ET" nicht existiert, dass aus ihrer Sicht jeder Alien ein Reichsdeutscher ist (sein muss). Damit haben sie das Kind mit dem Bade ausgeschüttet und es wirft einen Schatten auf ihre Recherche. Und im Nachhinein sind sie sogar angreifbar, weil sie das Thema sehr einseitig (durch die Brille der Dritten Macht) aufgearbeitet haben, was der Sache vielleicht mehr schaden als nutzen könnte.
Ich erachte Aktionen der Dritten Macht als existent; doch längst nicht alles, was mit UFOs zu tun hat, muss zwangsläufig auch mit der Dritten Macht etwas zu tun haben! - Darauf gehe ich noch näher ein.

Fake-Venusier

Wenn also irgendwo ein Raumschiff landet und dort jemand aussteigt und vorgibt, er stamme von der Venus, dann könnte es sehr wohl ein so genannter Reichsdeutscher sein, zumal jene oft mit einem deutschen Akzent sprachen. Ich glaube, da gibt es keine zwei Meinungen.
http://www.fallwelt.de/ET/GermanUFO.htm

Südamerika

Die meisten UFOs werden nach meinem Kenntnisstand in Südamerika gesichtet.
Umfangreiches, auf youtube hochgeladenes Videomaterial, würde das nahelegen. Der Grund dafür dürfte sein, dass die Absetzbewegung des Dritten Reiches neben der Antarktis vorzugsweise Richtung Südamerika stattfand. So gesehen ist es naheliegend, dass jene UFOs, zumindest in der Vielzahl, zur Dritten Macht gehören könnten.

Prä-Astronautik

Doch UFOs gab es auch schon in historischen Zeiten, bezeugt durch zahlreiche Chroniken und Werken von Künstlern, die solche Ereignisse festhielten. Durch Erich v. Däniken ist die Präastronautik-Bewegung bekannt geworden und hat sehr viele Sympathisanten. Es wäre aber abwegig, in all diesen UFO-Sichtungen reichsdeutsche Zeitreisende zu sehen, damit würde man den Bogen doch etwas überspannen. Doch ist nicht auszuschließen, dass "Reichsdeutsche" (vielleicht auch solche aus der Zukunft) mit einer Zeitreisetechnik in die Vergangenheit gereist sind und hier sogar ihre Spuren hinterlassen haben.
Z. B.: http://www.fallwelt.de/zeitreisen/abydos.htm

Greys

Wenn es um so genannte Außerirdische geht, hat sich inzwischen ein bestimmter Alien-Typ, jener der Greys, am meisten durchgesetzt (außer in Hollywood, wo ewig Gestrige meist noch an schleimigen Monstern festhalten).
Nicht ohne Grund, denn diese Greys wurden zu zigtausenden im Zusammenhang mit den so genannten Entführungsgeschichten immer wieder gesehen. Und auch Bild - und Videomaterial gibt es in großen Mengen über jene Spezies, so dass es schizophren wäre, all diese Beweise zu ignorieren. Leider ist das Thema zu komplex, um es hier mit nur einigen Sätzen darzustellen.
http://www.fallwelt.de/ET/nachtaufnahmen.htm

Greys (einige Beispielbilder)

ol: (z.B.) http://extraterrestrials.wikia.com/wiki/Grey_alien
or: (z.B.)
http://www.disclose.tv/action/viewvideo/111751/Grey_Alien_Caught_on_Camera_in_Massachusetts_NEW/
ul: (z.B.) https://www.youtube.com/watch?v=RlVBdTDl_xsur: (z.B.)
https://www.youtube.com/watch?v=X3C452p9-rY

UFOs über der Türkei (Kumburgaz)

Andersweltler im Cockpit

Seltener Glücksfall, denn die Videoaufnahmen sind so gut, dass man sogar Details von den Piloten im Cockpit erkennen kann. Zu behaupten, wir hätten es hier mit der Dritten Macht, wenn nicht sogar mit "Reichsdeutschen" zu tun, ist lächerlich. Außer man würde behaupten, die Reichsdeutschen hätten durch Strahlenschäden (angeblich sollen die US-Amerikaner die Basis Neuschwabenland mit Nuklearbomben zerstört haben) eine Spontanmutation erfahren (Spaß meinerseits).
Ob jene typischen Greys dort im Auftrag der Dritten Macht operieren ... dazu habe ich keine Informationen gefunden.
Artikel zum Thema: http://www.fallwelt.de/ET/kumburgazUFO.htm
Geeignete Videoquelle: https://www.youtube.com/watch?v=27Ip7vqqJBE
Videotitel: 2007 Turkey UFO Video - Kumburgaz UFO OVNI (Digital Master) High Quality version.mp4

Bioroboter

Viele der Greys dürften nur eine Art Bioroboter sein. Roboter der Reichsdeutschen??? Zwar nicht gänzlich ausgeschlossen, doch eben mehr als unwahrscheinlich.

Degeneriert

Dann sind da die so genannt echten Greys, also lebendige Wesenheiten mit Seele. Sie sind meist etwas größer als die Bioroboter. Sie sollen (was in der Tat naheliegend ist) daran arbeiten, ihre degenerierte Rasse wieder entwicklungsfähig und reproduzierbar zu machen. Dazu bedienen sie sich menschlicher Gene. Das Resultat ist eine Hybridrasse; ein langwieriges Unterfangen, aber gewisse Fortschritte soll es gegeben haben.

Aus der Zukunft

Diese Greys, so sagen manche, kommen aus der Zukunft. Manche gehen soweit und sagen, es wären wir selbst aus der Zukunft; aus einer Zeitlinie, in der die Erde durch eine verheerende Katastrophe gegangen ist. Die Menschen flohen ins Innere, spielten mit der Genetik und degenerierten usw. .... Hier einen Bezug zu den Reichsdeutschen herstellen zu wollen, dürfte bestenfalls über einen sehr großen Umweg möglich sein.
http://www.fallwelt.de/zeitreisen/P45er.htm

Reptoide

Neben den Greys werden auch recht häufig humanoid-reptoide Lebensformen gesehen. Auch über Kontakte mit diesen Reptos (wie ich sie meist nenne), gibt es sehr viele Zeugenberichte. Es wäre ignorant, diese alle verneinen zu wollen, nach dem Motto: Es kann nicht sein, was nicht sein darf. Und doch gibt es sie und wer will sich so weit aus dem Fenster lehnen und behaupten, diese Reptos wären ebenfalls Reichsdeutsche. Unsinn sag ich. -
http://www.fallwelt.de/dokumente/lacerta1.htm

Kleine Auswahl von reptoiden Spezies

links: ursprünglich von sabon.org (HP erloschen) Kommentar zum Bild
oben: (vermutlich eine Reptoidin) https://www.youtube.com/watch?v=t-wBRNFCoS8, Artikel zur Videosequenz
unten: Ein Dr. Jonathan Reed-Bild https://www.youtube.com/watch?v=tUvlhtZR9-Y&list=PLE71D0319982C3F15
Artikel zum Hergang

Dracos

Manche gehen das Thema etwas anders an, denn diese Reptoiden werden in der Literatur meist als negativ und bösartig beschrieben. Und weil man (also die Medienhuren) die Nazis als den

Inbegriff des Bösen darstellen, äußern sich manche dahingehend, diese Nazis hätten ihre Überlegenheit von den Dracos (der gefährlichsten reptoiden Spezies) erhalten. Über diesen Umweg würden die Reptos (Dracos) zwar nicht zu Reichsdeutschen, aber zumindest zu ihren Unterstützern.
Persönlich distanziere ich mich von dem Klischee, dass die Reptoiden allesamt negativ sind. Sicherlich sind manche von ihnen aus unserer Sicht negativ, doch um aus einer Zusammenarbeit mit dem Naziregime (Dritte Macht) automatisch auf eine Negativität dieser reptoiden Spezies zu schließen, ist überzogen.

Breakaway-Zivilisationen

Schon in geschichtlichen Zeiten haben sich in Abständen immer wieder Völker ins Innere der Erde abgesetzt. Entweder weil sie hier Schutz vor Feinden suchten, oder weil sie hier sicher vor großen Weltkatastrophen überleben konnten. Manche haben sich an das Leben im Innern gut angepasst und ziehen es vor, lieber dort in Sicherheit zu leben, als "Oben" unter großen Schwierigkeiten. Manche wurden auch ins Innere verbannt, weil sie sich den Herrschenden nicht unterwerfen wollten. Da diese Zivilisationen zum Teil schon recht alt sind, haben sie immenses Wissen angesammelt. Sie sind uns auch technisch weit überlegen, also ist anzunehmen, dass diverse UFO-Sichtungen auf ihr Konto gehen. Das dürfte auch auf die meisten UFO-Sichtungen zutreffen, die in geschichtlicher Zeit aktenkundig geworden sind.
http://www.fallwelt.de/innerirdische/alteKulturen.htm

Beispiel einer weiteren Spezies

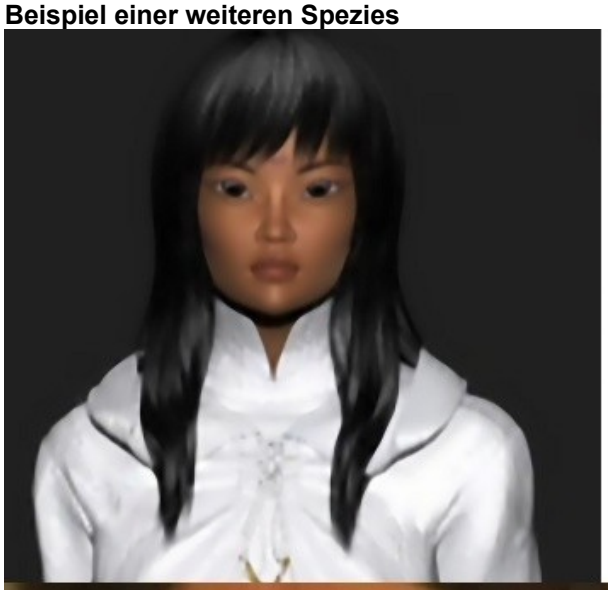


Bild oben: Corey Goode http://de.spherebeingalliance.com/blog/kosmische-enthullung-offenbarungen-aus-der-inneren-erde.htm
Bild unten: Apollo 20, Bild von Rutledge Artikel zum Thema
Bild rechts: Zeichnung von W. Marggraf http://www.ganeh-briasis.de/khanell/band-1-ich-bin-khanell.html

Noch eine Aufgabe
Denkbar, dass einigen dieser im Innern lebenden Völker der Dritten Macht Hilfe geleistet haben; auch dabei, sich geschützt im Innern ein neues Lebensumfeld aufbauen zu können. Damit wäre die Dritte Macht nur ein weiteres Volk, welches sich in Folge ins Innere der Erde zurückgezogen hat. Viele vorhergehende Zivilisationen (z. B. Mayas) hatten dort auch schon ein Bleiberecht bekommen. - Im Falle der Dritten Macht war der Rückzug jedoch nicht mit denen der anderen Breakaway-Zivilisationen vergleichbar, denn diese hatte noch eine Aufgabe. Und diese Aufgabe war wohl, ein Gegengewicht gegen die Macht, welche die Oberflächenzivilisation tyrannisiert, darstellen zu können. Das dürfte bestimmt auch im Sinne so manch anderer Völker der Innererde gewesen sein. Unter Einhaltung gewisser Regeln als Voraussetzung, wird man sie sogar unterstützt haben, zumindest ließ man sie aber gewähren.

Raumschiff-Armada
Die Dritte Macht soll inzwischen hoch gerüstet sein: sie soll über eine Armada von unvorstellbar vielen Raumschiffen verfügen. Das könnte sogar stimmen, denn jene im Innern wollen Frieden, doch diesen Frieden gibt es auf der Oberfläche noch nicht. Denkbar also, dass manche Innerirdische es sogar unterstützen, dass die Dritte Macht über ausreichend Kriegsgerät verfügt, um dieses im Notfall zur Erhaltung des Weltfriedens oder gar dem Erhalt der Erde, einsetzen zu können.

Die Speerspitze
Damit wäre die Dritte Macht jene, die im Notfall zum Einsatz kommt und würde dann für die "anderen" an vorderster Front kämpfen (müssen). Die anderen könnten dann weitgehend ihrer pazifistischen Lebensweise treu bleiben. Die Dritte Macht hätte auch mehr als die anderen eine Verpflichtung oder Rechtfertigung, denn sie stehen noch im Krieg mit den Alliierten (einen Friedensvertrag gibt es nicht) und sie waren einst angetreten, das jüdisch infiltrierte Machtsystem auf der Erde zu bezwingen. Auf der Erdoberfläche können weder Frieden noch Gerechtigkeit einkehren, solange dieses Herrschaftssystem noch die Fäden in der Hand hält.

Beweise der Gegenwart
Da bleibt noch viel Spekulation. Die vielen Überflüge über Atomkraftwerke und Arsenale von Nuklearwaffen könnten ein Hinweis auf so eine Friedensmission der Dritten Macht sein, wobei ich es offen lassen muss, ob jene UFOs ausschließlich jener Dritten Macht angehören, aber es wäre zumindest logisch. Wenn man die "UFO"-Aktionen betrachtet, muss man sogar zum Schluss gelangen, dass dadurch schon so manch ein atomarer Konflikt im Keim erstickt wurde. Also sind UFOs über Nuklear-Arsenalen Boten des Friedens, auch wenn das Bodenpersonal das anders sieht und von einer Bedrohung spricht. Wie paranoid das doch ist. Diese Massen an gelagerten Nuklearwaffen können das Leben auf der Erde vielmals gänzlich auslöschen! Wo bitte liegt die Bedrohung?

Geheime Weltraumprogramme
SSP
Wer die Geschichten von Corey Goode kennt, (er will im geheimen Raumfahrtprogramm der USA gearbeitet haben), wird schon oft den Namen SSP (Secret Space Program) gelesen haben. Wenn das stimmt, gibt es mindestens fünf unabhängig voneinander operierende, geheime Raumfahrtprogramme, die über Techniken verfügen, über die wir nur staunen könnten. Sie sind angeblich technisch so weit fortgeschritten, dass selbst Hollywood bestenfalls an der Oberfläche kratzt. - Diese geheimen Raumfahrtprogramme sollen über exotische, hochmoderne Raumschiffe verfügen, also letztendlich auch UFOs. Hier kommen also weitere UFOs ins Spiel, die in Konkurrenz zu den UFOs der Dritten Macht stehen, auch wenn man impliziert (wird von vielen geäußert), dass die Nazis zumindest indirekt die US-Amerikanische Raumfahrt infiltriert haben sollen, beginnend mit dem Unternehmen Paperclip.

Was ist wahr, was nicht?

Es muss befürchtet werden, dass Informationen, die an die Öffentlichkeit lanciert werden, nur vielleicht wahr sind, fake sind oder im Sinne gewisser Agenden sehr einseitig dargestellt werden. Es bedarf also weiterer Intels mit glaubwürdigen Videos, die uns einen Einblick in diese geheimen Weltraumprogramme geben.

Nachfolgend eine Kurz-Zusammenfassung zu den 5 SSP aus den Corey Goode-Interviews

Zitate auszugsweise aus: ET-"Hippies" und die Totalsperre des Sonnensystems

1. Solar Warden – die am meisten überalterte Flotte, obschon sie im Laufe der Zeit eine Menge Upgrades erfuhr; es gibt eine Flotte mit Schwerpunkt Wissenschaft und eine Flotte mit militärischer Defensiv/Offensiv-Ausrichtung, die hauptsächlich dafür genutzt wird, das Sonnensystem zu sichern.

2. Interplanetarisches Unternehmenskonglomerat (ICC) – Hauptsächlich auf Entwicklung und Akquirierung von Technologie ausgerichtet - mit allen Mitteln. Entwicklung und Produktion von Technologie für den Handel mit der Erde und außerweltlichen Gruppen.

3. Die Schwarze Flotte ["**Dark Fleet**"] – operierte fast ausschließlich außerhalb des Sonnensystems. Sehr militaristisch offensiv ausgerichtet. Extremer Geheimhaltungsgrad ... operierten an der Seite der Draco-Allianz und man spekuliert, dass sie in anderen Systemen für die Sache der Dracos kämpfen.

4. „SSP vom Typ NATO“ – Sie stammten aus sehr vielen verschiedenen Ländern. Diese Gruppe war fast vollständig außerhalb des Sonnensystems stationiert und war ein relativ neueres SSP, das geschaffen wurde, damit alle Länder daran teilnehmen und Informationen und Technologie ausgetauscht werden könnten.

5. Verschiedene SSP-Special Access Programme [**SAPs**] , sehr klein, in der Regel im Besitz der neueren Technologien und sehr geheim. Sie arbeiteten für einige der Schattenregierungen, Syndikate und Globale Militärstreitkräfte.

Gary McKinnon in einem Interview

https://www.youtube.com/watch?v=Stz7ZMQ3p7I
Videotitel: Gary McKinnon - Hacking the Pentagon (Deutsch)

Geheime Daten gehackt

Über US Regierungscomputer gelang ihm (als Hacker) der Zugang zu geheimen Daten. Die Fülle des Materials, auf das er so Zuggriff hatte, ermöglichte es ihm jedoch nur, einige wenige wirklich sensible Daten dort herauszufinden. Darunter waren geheime NASA-Bilder mit UFOs, geheimgehaltene Technologien, wie die freie Energie- und **Offizierslisten**, worunter auch **nichtirdische** aufgelistet waren. - Was letztendlich impliziert, auch die US-Amerikaner arbeiten mit "Andersweltlern" zusammen und dürften so auch über deren Technik (also auch UFOs) verfügen.

Dunkle Flotte

Darunter die Dunkle Flotte, die am fortschrittlichsten sein soll, die am geheimnisvollsten ist und die, von der man so gut wie nichts weiß. Man nennt sie die Dunkle Flotte (weil sie böse ist??? - oder weil ihre Operationen im Dunkeln liegen?) ... und (wen wunderts, Klischees müssen bedient werden) in dieser Dunklen Flotte sollen vorzugsweise einstige Nazis bzw. deren Nachkommen rekrutiert sein.

Zitat aus: Cosmic Disclosure: Die Weltraumflotte der Dunkelwächter… (Corey Goode im Interview mit David Wilcock)

Es ist wieder fast so wie in Star Wars: sie sehen sehr streng, sehr arrogant aus, sie fühlen sich als Elite. Sie trugen eine Art schwarze Sturmbatallion-Kleidung, sehr streng, sehr totalitär handelnd. Und viele der Leute, die schließlich in dieses Programm kamen, kamen aus dieser Art deutscher Nazi-Geheimgesellschaften. Viele von ihnen und ihrer Vorfahren oder Leute, die später geboren wurden, nachdem diese Abspaltung-Zivilisationen entstanden waren, schlossen

sich der Dunklen Flotte an.

Jüngere Begebenheiten

Haunebu in SH

Es bedarf weiterer Whistleblower, besonders solcher, die etwas über die Dritte Macht wissen. Bislang scheint es in dieser Richtung eine ziemlich restrektive Informationsblockade zu geben. Was bleibt, sind die Aktionen gewisser UFOs, die zur Dritten Macht gehören könnten. Ich habe kürzlich einen älteren Herrn kennengelernt, der von der Sichtung eines so genannten Haunebus zu berichten wusste (2014 oder 2015). Er war Reisender in einem Linienbus, auf einer Fahrt in Schleswig-Holstein und dabei gab es diesen Sichtkontakt, der aber mehr war als eine zufällige UFO-Sichtung. ER sollte sie sehen und er durfte so auf seine alten Tage noch den sichtbaren Beweis erhalten, sie sind immer noch da ..... und nicht, wie einige immer wieder behaupten, die US-Amerikaner hätten sie längst überwältigt.

Haunebu-Model aufgenommen im Jahre 2007 (kein Zusammenhang mit der Sichtung in SH)

Videoschnappschuss aus: https://www.youtube.com/watch?v=QaqiPHBvHXk
V Haunebu 7 Flugscheibe 2007
Recht gut erkennbar die typische Bauweise der so genannten Haunebubaureihen.

Inszeniert

Das war also eine von JENEN inszenierte UFO-Sichtung. Ich gehe sogar davon aus, dass eine Vielzahl von UFO-Sichtzungen inszeniert ist. Zu diesem Schluss komme ich nach fast 30 Jahren Forschung in dieser Thematik. .....
Daraus kann man weitere Inhalte ableiten, nämlich: Sie wissen sehr gut über uns Bescheid. Inwieweit sie die Masse der Erdenbürger überwachen, sei einmal dahingestellt. Doch scheinen

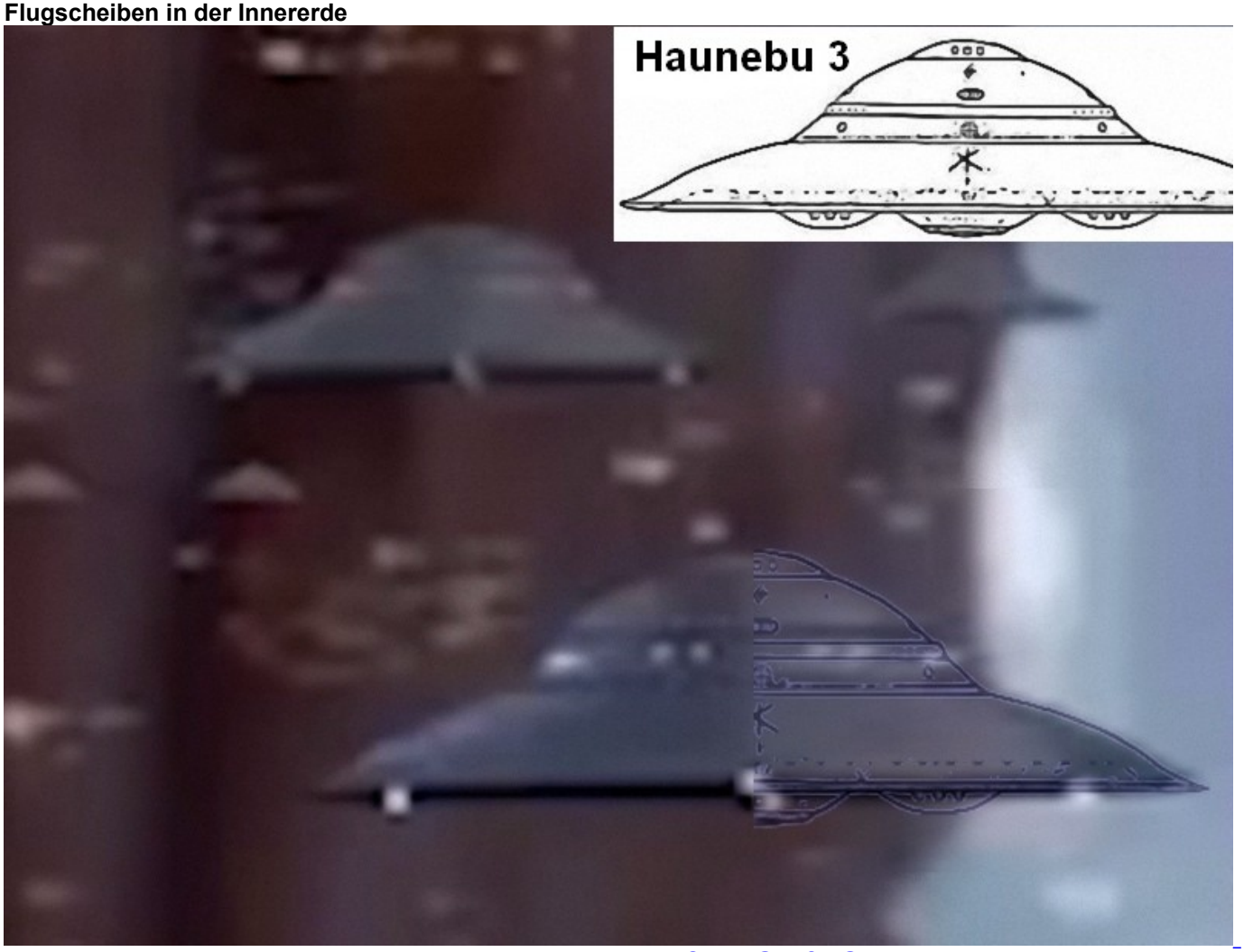
sie zu einer Vielzahl von Erdenbürgern Kontakte zu pflegen. Naheliegend, dass sie auch die Lebensläufe von einigen Erdenbürgern begleiten ..... was dann auch impliziert, dass sie in ihrem Leben gelegentlich auch mit Agenten von dieser so genannten Drittten Macht(*) Kontakt haben dürften. Natürlich unwissend, denn deren Agenten dürften wohl nur undercover agieren.
(*) Selbstverständlich betrifft das auch andere Andersweltler!

Paranormal

Ich empfehle immer, dass Menschen mit UFO-Sichtungen, ihr Leben auf Ungewöhnlichkeiten und paranormale Ereignisse hin, betrachten sollten. Auch das, was sich nachts, und sei es nur in den Träumen, abspielt, kann Hinweise auf solch eine Überwachung, Begleitung und Lebensbeeinflussung geben.
Eine Begebenheit, die auch neueren Datums ist, ist jene vom Herrn Schmitt, der in der Antarktis mit der Dritten Macht Kontakt hatte. Ich hoffe, dass diese Geschichte auch wirklich auf Wahrheit beruht, denn sollte das der Fall sein, hätten wir schon mit dieser Geschichte eine genügende Beweislast, um das ganze Lügengebäude in Sachen Weltanschauung, zu Fall zu bringen.
http://www.fallwelt.de/innerirdische/AntarktisEingaenge.htm

UFO-Kontakt in der Nähe des Antarktis-Einganges

(Bild nachempfunden)
In der Nähe von Herrn Schmitt landete solch ein ähnliches Raumschiff und einer von der Crew bot ihm eine Mitnahme an.
Ein Artikel zum Bild



Bildquelle (Basisbild) https://www.youtube.com/watch?v=HGcsfa-GyZk
Videotitel: David Wilcock | Corey Goode: The Antarctic Atlantis
UFO (rechte Hälfte) Haunebu 3 -Zeichnung hineinkopiert.

Nicht nur zufällig

Wenn sich also Flugscheiben in der Antarktis (aus dem Eingang kommend) einem "Eindringling" nähern, dann ist es naheliegend, dass auch innerhalb der Erde solche Flugscheiben herumfliegen. Damit würden diese UFO-Zeichnungen aus dem Corey Goode-Material also nicht nur zufällig wie eine Haunebuflugscheibe aussehen. Die Ähnlichkeit lässt sich an der Zeichnung (nur ein Ausschnitt) oberhalb recht gut zeigen.

-------:-------

Das gezeigte Material ist bestenfalls ein kleiner Überblick zum Thema: Eine fremde Macht mischt sich in die Erdangelegenheiten ein.
Auch die Verweise auf andere Artikel, Videos und Bilder sind nur beispielhaft. In den meisten Fällen lohnt sich weiteres Nachforschen.
In Anbetracht der vielen Links hoffe ich, dass mir da keine (oder nur wenige) Fehler unterlaufen sind und auch, dass sich die angeführten Links noch möglichst lange im Netz abrufen lassen.

(zum Menü dieser Themenreihe)